



RÜMLANGER



Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Rümlang

Inserate: 044 863 40 50, verkauf@ruemlanger.ch
Redaktion: 044 863 40 50, redaktion@ruemlanger.ch

Lebenslange swissgarant GARANTIE

Carrosserie STOCKER AG
modern schnell kundennah
top Preis-Leistung · perfekt
holen-bringen Ersatzwagen

Rümlang-Riedmatt · carrosserie-stocker.ch

ENGEL&VÖLKERS

Unsere Kunden (junges Paar) suchen 4.5 Zimmer Eigentumswohnung in Rümlang und Umgebung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

BÜLACH
043 500 38 38 | engelvoelkers.com/buelach

Fürs «Rümeli» in den Nahkampf

Mariya Stamatova und Tina Steiner haben neu die Leitung des Angebotes «Boxen für Frauen» im BTM Fitness-Center in Rümlang übernommen. Der «Rümlanger» hat ein Schnuppertraining besucht.

BERNADETTE DETTLING

RÜMLANG. Gewisse Dinge muss man am eigenen Leib erfahren, um herauszufinden, ob sie Spass machen. Das gilt auch fürs Boxen: ein Sport, der gemischte Gefühle auslöst, vom körperlichen Schmerz bis zur Freude am Zuschlagen. Als ehemalige, begeisterte Eishockey-Spielerin kenne ich dieses Spannungsfeld, bin aber dem Körperkontakt stets gerne ausgewichen. Deshalb mochte ich die Center-Position weit weg von der Bande. Das Angebot «Boxen für Frauen» im BTM Fitness Rümlang weckt dennoch mein Interesse. Mariya Stamatova und Tina Steiner haben neu die Leitung des Frauenboxens übernommen und bieten auch Schnuppertrainings an. Das ist eine gute Gelegenheit für einen Selbstversuch.

Schweiss schweisst zusammen

Mariya und Tina begrüssen mich herzlich. In der Box-Gruppe sind sich alle vertraut und geben mir schnell das Gefühl, dazuzugehören. «Hier geht es zu wie in einer Eishockey-Garderobe», sagt eine Teilnehmerin, die, wie sich herausstellt, ebenfalls jahrelang den Puck gejagt und nun zum Boxen gewechselt hat. Mir ist klar, was sie meint: Obwohl Boxen ein Einzelsport ist, herrscht ein guter Teamgeist. Der gemeinsam vergossene Schweiß schweisst zusammen. Und Schweiß fliesst bald reichlich.

Zuerst steigen die Frauen auf Fitness-Geräte, um sich aufzuwärmen. Ich entscheide mich für den Crosstrainer. Neben mir sprintet eine junge Krankenpflegerin und Mutter an Ort. Sie habe lange nach einem Sport gesucht, der ihr liege. Mit dem Bo-



Mariya Stamatova (vorne links) und Tina Steiner (vorne rechts) trainieren die Frauen-Box-Gruppe. Bild: Bernadette Dettling

xen habe sie endlich einen gefunden, erzählt sie. Sie trainiere regelmässig auch mit den Männern. Den Schmerz bei einem kräftigen Treffer könne sie wegstecken. «Man gewöhnt sich dran», sagt sie. Davon bin ich weit entfernt und ich frage mich, wie stark die dick gepolsterten Handschuhe verhindern, dass es weh tut. Eine Antwort bekomme ich kurz darauf: Ich soll meine Hände mit 4,5 Meter langen Bandagen einbinden, damit sich die Knöchel nicht wundreiben, sagt Mariya und zeigt mir geduldig, wie ich den Verband um jeden einzelnen Finger und die Handgelenke wickeln muss.

Den Kampfgeist geweckt

Nach 15 Liegestützen ist Luftboxen mit kleinen Hanteln angesagt und nach einer Runde «Planken» strecken wir die Ar-

me mit 5 Kilogramm schweren Gewichtscheiben vor und zurück bis die meisten ächzen. Danach nimmt Mariya die blutigen Anfängerinnen in ein separates Coaching. Sie zeigt uns, wie man das Gesicht mit dem dicken Handschuh am Kinn schützen muss. «Wenn dich hier einer richtig trifft, bist du K.O. oder schlimmer.» Beunruhigend, denke ich, und vermisse Hockey-Helm und Plexiglas-Scheibe. Mariya zeigt die Grundschnitte vor: Jab, Cross, Hook, Uppercut und wie man dabei die Fäuste führt. Ich ziele mit Luftschlägen auf Brusthöhe meines Spiegelbildes und die Trainerin korrigiert: «Du musst weiter oben schlagen. Beim Boxen ist der Kopf das Ziel.» «Autsch», denke ich und das «Sparring», das für den Schluss des Trainings angekündigt ist, bereitet mir lang-

sam Sorgen. Es sei kein Wettkampf, beruhigt mich Mariya, und niemand schlage voll zu. In ihre gepolsterten Pratten zu hauen und auf den Boxsack einzuprügeln wirkt jedenfalls befreiend und macht Spass. Ich spüre, wie mein Kampfgeist erwacht. Zwischendurch schnappen wir mehrmals das Springseil und treiben hüpfend den Puls in die Höhe, denn Beinarbeit und Kondition sind beim Boxen ebenfalls wichtig. Da ich regelmässig jogge, würden Oberschenkel, Waden und Herz wohl mithalten, aber ich finde nicht in den Flow - das Springseil ist dauernd im Weg und verwickelt sich um meine unkoordinierten Füsse.

Vielseitiges Training für alle

Das Training ist vielseitig und abwechslungsreich mit Kraft,

Ausdauer, Koordination und Technikteilen. Frauen jeden Alters, die fit werden, Selbstvertrauen aufbauen und eine offene, sympathische Gemeinschaft finden wollen, kommen bei Mariya und Tina in Rümlang auf ihre Kosten.

Am Schluss des Trainings umarmen sich alle gegenseitig. Im Boxsport ist das ein Zeichen des Respektes nach einem harten aber fairen Zweikampf. Wie das «Sparring» verlaufen ist? Ich konnte aufatmen - aus Zeitgründen ist es entfallen, aber vielleicht hole ich die Nahkampferfahrung in einem zweiten Schnuppertraining nach. Das Boxen für Frauen findet jeweils am Montag und Freitag, um 19 Uhr, im BTM Fitness, Riedgrabenstrasse 20, in Rümlang statt. Weitere Informationen auf borntomove.ch.

INHALT

Padelhalle

Die Trendsportart Padel begeistert - jetzt auch in Rümlang.

SEITE 3

Kunstaussstellung

Die neue Ausstellung im Gemeindehaus heisst und ehrt «Drei Experten».

SEITE 5

RÜMICORN



Unsere Journalistin im Boxtraining? Ich dachte, sportlich seien höchstens ihre Finger auf der Tastatur. Normalerweise trägt sie ja ihre Kämpfe als Wortschlachten aus - bewaffnet mit spitzer Feder. Aber diesmal: Kinnhaken statt Ausrufezeichen! Jedenfalls hat sie vollen Einsatz gezeigt im Schnupperboxen, hat die Bandagen drei Mal neu gewickelt, ist elegant übers Seil gestolpert, und hat versucht, gleichzeitig zu atmen, die Deckung zu halten und nicht wegzulaufen. Sie hat sich tapfer geschlagen aber wirklich beeindruckt hat mich die entspannte Atmosphäre vor Ort: da flogen die Fäuste, aber der Respekt voneinander behielt die Oberhand.

Euer Rümicorn

Anzeige

GARAGE zöllig

Autospritzwerk & Spenglerei

Verkauf von Neuwagen und Occasionen

Reparaturen und Service aller Marken Carrosserie und Spenglerei

043 495 30 61
www.garagezoellig.ch
info@garagezoellig.ch

Harbernstrasse 2, 8112 Otelfingen
carrosserie suisse

AGENDA

FREITAG, 16. MAI

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten, 7.30 bis 9 Uhr. Für Anliegen, eine Kritik oder eine besondere Idee steht Gemeindepräsident Peter Meier-Neves für ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung. Anmeldungen: 044 817 75 51, gemeinde@ruemlang.ch.

Primarstufentreff, 15 bis 18 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Oberstufentreff, 18.30 bis 23 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

SAMSTAG, 17. MAI

Pflanzenflohmarkt, Verein Natur und Umwelt Rümlang, 11 bis 15 Uhr, Gemeindeplatz. Überzählige Setzlinge, Stauden, Kräuter oder Zimmerpflanzen tauschen. Festwirtschaft von 11 bis 17 Uhr. Infos: nur-ruemlang.ch

Baseball-Spiel, Cadets der Rümlang Kobras (U15), 11 Uhr und 13.30 Uhr, zwei Spiele gegen die Spielergesellschaft Pirates aus Wil. Baseball-Feld beim Rümelbach Schulhaus. Eintritt frei. Kontakt: kobras@barracudas.ch

Kasperli-Theater, 14 bis 14.30 Uhr, «Dä Polizischt hät dä Pfnüsel», Gemeindebibliothek Rümlang, keine Anmeldung nötig.

Frühlingsfest, ab 14 Uhr, fröhliche Unterhaltung für Kinder und Erwachsene auf dem Katzenrütihof organisiert durch den Verein Düsewägeli.

Gottesdienst Wort & Musik, 17 Uhr, zum Psalm 100,2 musikalisch begleitet vom «Let's Sing Choir» aus Utiikon geleitet von Geunyoung Park.

SONNTAG, 18. MAI

Baseball-Spiel, Juveniles der Rümlang Kobras (U12), 11 bis 13.30 Uhr. Zwei Spiele gegen die Challengers aus Zürich, Baseball-Feld beim Rümelbach Schulhaus. Eintritt frei. Kontakt: kobras@barracudas.ch

Sternwarte, öffentliche Sonnenbeobachtung, 14.30 bis 16 Uhr, bei guter Witterung Dauer ca. 1½ Std., Eintritt frei. Telefonbeantworter gibt eine Stunde vor Beginn bekannt, ob eine Veranstaltung durchgeführt wird: 044 817 06 83

Frühlingskonzert des Musikvereins, 15 Uhr, auf dem Schulhausplatz Worbiger (bei schlechter Witterung im Gemeindesaal), mit Festwirtschaft.

MONTAG, 19. MAI

Kafi 90i, 9.30 bis 11.30 Uhr, im Begegnungszentrum 90i mit Kaffee, Tee, kleinen Snacks, wie Gipfeli und Brownies. Ohne Konsumationspflicht.

Purzelbaumvormittag, 10 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i, offener Spiel- und Bewegungstreff für Eltern mit ihren Kindern von 2 bis 4 Jahren. In der Regel ist der Treff nicht angeleitet. Es finden aber Vormittage mit Bewegungsinputs statt. Ohne Anmeldung. Kontakt: 90i@ruemlang.ch

Schnuppertraining TV Rümlang, Eltern-Kind-Turnen (ab 2.5 Jahren), 16.15 bis 17.15 Uhr, verantwortlich: Brigitte Graf, elki@tvruemlang.ch.

Schnuppertraining TV Rümlang, Kinderturnen (Kindergarten), 16.15 bis 17.45 Uhr, Sporthalle Heuel, verantwortlich: Devi Govalam, kitu@tvruemlang.ch.

DIENSTAG, 20. MAI

Spielgruppe mit Sprachbildung, 8.45 bis 11 Uhr / 13.30 bis 15.45 Uhr, Begegnungszentrum 90i, spielen, singen, basteln, malen und vieles mehr. Die Kinder werden spielerisch beim Erwerb der deutschen Sprache gefördert (mit Anmeldung). Kontakt: Gabi Reiss, gabi.reiss@bluewin.ch.

Schnuppertraining TV Rümlang, Kunstturnen (ab 4 Jahren), 18.30 bis 20.15 Uhr, Sporthalle Heuel, verantwortlich: Michel Succetti, kutu@tvruemlang.ch.

Schnuppertraining TV Rümlang, Geräteturnen (5-7 Jahren): 18.30 bis 20 Uhr, Sporthalle Heuel, verantwortlich: Tim Altorfer, Simone Guhl, getu@tvruemlang.ch.

MITTWOCH, 21. MAI

Kafi 90i, 9.30 bis 11.30 Uhr, 13 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i, Kontakte knüpfen bei Kaffee, Tee, Snacks. Ohne Konsumationspflicht.

Mütter- und Väterberatung, 9 bis 10 Uhr, «90i», (mit Anmeldung), 10 bis 11.30 Uhr (ohne Anmeldung). Kontakt: Maya Rahm, 043 259 98 17.

Chrabbelgruppe, 9.30 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Hier treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren einmal die Woche zum Spielen, Plaudern und zum Austauschen, geführt durch eine Teilnehmerin der Gruppe (ohne Anmeldung). Delphine Kameraj, delphine.kameraj@outlook.com

MIR Kretiv-Atelier, 14 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i, offen für alle, Kinder bis 6 Jahre mit Begleitperson, Anmeldung erforderlich: mir-ruemlang.ch

Kamishibai am Schweizer Vorlesetag, 15 bis 15.45 Uhr, Geschichten aus dem Koffer für Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse, Gemeindebibliothek Rümlang, keine Anmeldung nötig.

Primarstufentreff, 14 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Oberstufentreff, 16 bis 18 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Sternwarte. öffentliche Führung, 21 Uhr, Telefonbeantworter 044 817 06 83 gibt eine Stunde vorher Auskunft über Durchführung.

DONNERSTAG, 22. MAI

«Back on Track» Jugendcoaching, 8.30 bis 13 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Coaching für junge Leute von 12 bis 22 Jahren und ihr Umfeld. Kontakt: Roger Neeracher, Telefon 078 216 62 32, E-Mail: roger.neeracher@sdbd.ch

Spielgruppe mit Sprachbildung, 8.45 bis 11 Uhr / 13.30 bis 15.45 Uhr, Begegnungszentrum 90i, spielen, singen, basteln, malen und vieles mehr. Kinder werden spielerisch im Erwerb der deutschen Sprache gefördert (mit Anmeldung). Kontakt: Gabi Reiss: gabi.reiss@bluewin.ch.

Internationale Tänze, 9 bis 10.30 Uhr, Haus am Dorfplatz. Getanzt wird in Reihen, Linien oder im Kreis zu Musik aus aller Welt. Infos: Susanne Räch (Telefon 044 817 02 93)

Jugendtreff, 15.30 bis 20 Uhr, Begegnungszentrum 90i, ohne Anmeldung, (für spezifisches Angebot www.plattformglattal.ch/jugendarbeit-ruemlang). Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

FREITAG, 23. MAI

Geschichtenstunde, 9.30 bis 10 Uhr. Der kleine Leselöwe freut sich, seine Bücher zu teilen. Für Eltern mit Kindern von 3 bis 5 Jahren. Gemeindebibliothek Rümlang. Keine Anmeldung nötig.

Primarstufentreff, 15 bis 18 Uhr Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Oberstufentreff, 18.30 bis 23 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Lange Nacht der Kirchen, eine Reise von Rümmlanger Kirche zu Kirche. Um 18 Uhr Start in der kath. Kirche; 19 Uhr: ref. Kirche; 20 Uhr: Viva Kirche; 21 Uhr: Kirche ETG. Kontakt für Fahrdienst Daniel Baltensperger, Pastor Viva Kirche, Anmelde-Telefon 076 562 26 26.

SAMSTAG, 24. MAI

Baseball-Spiel, die Cadets (U15) der Rümlang Kobras bestreiten zwei Spiele gegen die Cardinals aus Bern um 11 Uhr und 13.30 Uhr auf dem Baseball-Feld beim Rümelbach Schulhaus. Eintritt frei. Kontakt: kobras@barracudas.ch

MONTAG, 26. MAI

Kafi 90i, 9.30 bis 11.30 Uhr, im Begegnungszentrum 90i mit Kaffee, Tee, kleinen Snacks, wie Gipfeli und Brownies. Ohne Konsumationspflicht.

Purzelbaumvormittag, 10 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i, offener Spiel- und Bewegungstreff für Eltern mit ihren Kindern von 2 bis 4 Jahren. In der Regel ist der Treff nicht angeleitet. Es finden aber Vormittage mit Bewegungsinputs statt. Ohne Anmeldung. Kontakt: 90i@ruemlang.ch

DIENSTAG, 27. MAI

Spielgruppe mit Sprachbildung, 8.45 bis 11 Uhr / 13.30 bis 15.45 Uhr, Begegnungszentrum 90i, spielen, singen, basteln, malen und vieles mehr. Die Kinder werden spielerisch beim Erwerb der deutschen Sprache gefördert (mit Anmeldung). Kontakt: Gabi Reiss, gabi.reiss@bluewin.ch.

Schnuppertraining TV Rümlang, Jugendriege Klein (1.-3. Klasse), 18.30 bis

20 Uhr, Turnhalle Worbiger alt, verantwortlich: Sara Maag, Jasmin Jäger, jugiklein@tvruemlang.ch.

MITTWOCH, 28. MAI

Kafi 90i, 9.30 bis 11.30 Uhr, 13 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i, Kontakte knüpfen bei Kaffee, Tee, Snacks. Ohne Konsumationspflicht.

Mütter- und Väterberatung, 9 bis 10 Uhr, «90i», (mit Anmeldung), 10 bis 11.30 Uhr (ohne Anmeldung). Kontakt: Maya Rahm, 043 259 98 17.

Chrabbelgruppe, 9.30 bis 11.30 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Hier treffen sich Mütter und Väter mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren einmal die Woche zum Spielen, Plaudern und zum Austauschen, geführt durch eine Teilnehmerin der Gruppe (ohne Anmeldung). Delphine Kameraj, delphine.kameraj@outlook.com

Primarstufentreff, 14 bis 16 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Oberstufentreff, 16 bis 18 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Sternwarte, öffentliche Führung, 21 Uhr, Telefonbeantworter 044 817 06 83 gibt eine Stunde vorher Auskunft über Durchführung.

DONNERSTAG, 29. MAI

«Back on Track» Jugendcoaching, 8.30 bis 13 Uhr, Begegnungszentrum 90i. Coaching für junge Leute von 12 bis 22 Jahren und ihr Umfeld. Kontakt: Roger Neeracher, Telefon 078 216 62 32, E-Mail: roger.neeracher@sdbd.ch

FREITAG, 30. MAI

Primarstufentreff, 15 bis 18 Uhr Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Oberstufentreff, 18.30 bis 23 Uhr, Begegnungszentrum 90i (ohne Anmeldung), Kontakt: oberglatt.ruemlang@plattformglattal.ch

Schnuppertraining TV Rümlang, Jugendriege Mittel (4.-6. Klasse), 18.30 bis 20 Uhr, Turnhalle Worbiger alt, verantwortlich: Aline Duff & Sabrina Eugster, jugimittel@tvruemlang.ch.

Lange Nacht der Kirchen

RÜMLANG. Auch die Kirchen Rümmlangs machen an dieser schweizweiten und länderübergreifenden, besonderen Nacht vom Freitag, 23. Mai mit. Mit einem vielfältigen Programm stehen die Kirchen und weitere Räumlichkeiten der interessierten Bevölkerung offen. So wird ein Einblick in eine bunte Kultur der religiösen Vielfalt geboten und die kirchliche Gastfreundschaft sowie das Feiern der Beziehung zu Gott werden erlebbar.

Die 4K, die vier Kirchen von Rümlang, sind überzeugt: Es gibt viele gute Orte, um Gott zu erleben. Einer davon ist hier, in der Kirche, in der man sich gerade befindet und auch auf dem Weg zwischen den Kirchen.

Der Abend ist als kleine und vielfältige Reise geplant, sowohl kulinarisch wie auch spirituell. Die Türen stehen allen Interessierten offen und laden zu einem bunten und kostenfreien Moment der Gemeinschaft ein. Natürlich ist es auch möglich, nur punktuell dabei zu sein oder an einem Ort etwas länger zu verweilen. Programm: 18 Uhr: Katholische Kirche «Gott erleben»; 19 Uhr: Reformierte Kirche «Kirche erleben»; 20 Uhr: Viva Kirche «Anbetung erleben»; 21 Uhr: Kirche ETG «Gemeinschaft erleben». Ein Fahrdienst von Kirche zu Kirche wird angeboten: Bitte anmelden unter 076 562 26 26 (Daniel Baltensperger, Pastor Viva Kirche). (e)

Musik am Sonntagabend

RÜMLANG. Die Reformierte Kirche Rümlang lädt herzlich am Sonntag, 18. Mai um 17 Uhr zum monatlichen Abendgottesdienst «Wort&Musik» in der Kirche mit anschliessendem Apéro ein. Das Wegwort spricht Pfarrer Christian König. Das Thema des Gottesdienstes ist der Psalm 100,2: «Freude in unserem Leben - Dient ihm voll Freude, kommt zu ihm mit fröhlichen Liedern!» Dazu kann berührender Gesang vom «Let's Sing Choir» aus Utiikon, unter der Leitung von Kirchenmusiker Geunyoung Park, genossen werden. Weitere Daten und Informationen zu den Musikgottesdiensten sind zu finden auf der Website der Kirche: www.refkircheruemlang.ch. (e)

Schnuppertraining für junge Turner

RÜMLANG. Am Dienstag, 20. Mai, heisst es wieder: ran an die Geräte. Von 18.30 bis 20.15 Uhr kann man in der Heuelhalle die Welt des Kunstturnens entdecken - egal ob Boden, Pferdepauschen, Ringe, Sprung, Barren oder Reck. Das Schnuppertraining richtet sich speziell an Knaben der Jahrgänge 2019 bis 2021. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (e)

Frühlingsfest in Katzenrütli

RÜMLANG. Am Samstag, 17. Mai lädt der Verein Düsewägeli zum Frühlingsfest auf dem Katzenrütihof ein. Ab 14 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Programm für Gross und Klein. Für Kinder gibt es eine Hüpfburg, Ponyreiten, Päcklienspiel, Kinderschminken und ein Bobby-Car/Traktor-Rennen. Kulinarisch locken Grill, Kuchenbuffet und kühle Getränke. Musikalisch sorgen Alphornbläser, die Steelband Bülach und DJ Kostner für Stimmung. Ein Fest für alle. Der Verein Düsewägeli freut sich auf zahlreiche Besucher. (e)

Bastel-Nachmittage

RÜMLANG. Im Mai und Juni können Kinder im reformierten Kirchgemeindehaus basteln. Erstmals finden die beliebten Bastelnachmittage für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren, am Freitag, 16. und 23. Mai, von 14 bis 16 Uhr statt. Weitere Daten werden jeweils monatlich bekannt gegeben. Etwas zu trinken mitnehmen, ein altes T-Shirt oder eine Schürze und Finken sind erwünscht. Kosten: 25 Franken pro Mal (inkl. Material). Anmeldung: Monika Allemann-Muff, Telefon 076 326 57 13, oder per Mail: moallemann@artec.ch. (e)

Frühlingskonzert

RÜMLANG. Der Musikverein Rümlang freut sich, am Sonntag, 18. Mai, 15 Uhr, das Publikum an seinem Frühlingskonzert mit bester Musik verwöhnen zu dürfen. Die Gäste erwartet ein vielseitiges Programm von rockigen Klassikern über Latino bis hin zu bekannten Melodien aus Film und Hitparade, das die Füsse bestimmt zum Wippen bringen wird. Neben dem grossen Orchester treten auch die «Newcomer» auf und präsentieren ihre musikalischen Fortschritte. Mit einer kleinen Festwirtschaft ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Das Konzert findet auf dem Schulhausplatz Worbiger statt, bei Schlechtwetter im Gemeindesaal. (e)

Kamishibai zum Schweizer Vorlesetag

RÜMLANG. Am Mittwoch, 21. Mai, findet der achte Schweizer Vorlesetag statt. Aus diesem Anlass lesen die Rümmlanger Bibliothekarinnen, von 15 bis 15.45 Uhr, Kamishibai-Geschichten aus dem Koffer vor. Der Anlass ist für Kinder ab dem Kindergartenalter bis zur 2. Klasse geeignet. Für diese Veranstaltung in der Gemeindebibliothek Rümlang ist keine Anmeldung erforderlich. (e)

Kasperlitheater

RÜMLANG. Am Samstag, 17. Mai, 14 bis 14.30 Uhr, kommt der Kasperli in die Bibliothek Rümlang. Der Polizist ist erkältet und verzweifelt, weil er seinen «Pfnüsel» nicht los wird und der Räuber ihm jedes Mal vor seiner laufenden Nase entwischt. Die Hexe hat das gehört und will dem Polizisten mit einem Zaubertrank endlich einmal eins auswichsen, weil er ihr ständig Bussen erteilt. Der Polizist kann, nachdem er getrunken hat, nur noch «ja» sagen. Ob es dem Kasperli wohl gelingt, den «Jasag-Zauber» rückgängig zu machen? Für Kinder ab Kindergartenalter. Anmeldung ist nicht nötig. (e)

Pflanzenflohmarkt

RÜMLANG. Am Samstag, 17. Mai, von 11 bis 15 Uhr, findet auf dem Gemeindeplatz in Rümlang ein Pflanzenflohmarkt, organisiert vom Verein Natur und Umwelt Rümlang, statt. Es können überzählige Setzlinge, Stauden, Kräuter oder Zimmerpflanzen getauscht werden und man kann neue Schätze für Garten und Balkon finden. Eine kleine Festwirtschaft, die von 11 bis 17 Uhr geöffnet ist sowie verschiedene Natur- und Gartenstände runden den Event ab. Alle Details zum Anlass sind zu erfahren auf www.nur-ruemlang.ch. (e)

Von Mexiko nach Rümlang: Wie Padel die Schweiz erobert

Schläger klatschen, der Ball zischt über das Feld – und prallt wieder von der Wand zurück. Die Trendsportart Padel begeistert mit Tempo, Taktik und Teamgeist – jetzt auch in Rümlang.

JANIK SCHMID

RÜMLANG. Zwei gegen zwei, schnelle Ballwechsel, Rufe, Gelächter. Die Spieler des Padel Club Switzerland in Rümlang sind voll bei der Sache. Was in den 1970er-Jahren im Garten eines wohlhabenden Mexikaners in Acapulco begann, hat inzwischen auch Rümlang erreicht. Damals liess Enrique Corcuera den ersten Padelplatz bauen – aus Platzmangel kleiner als ein Tennisfeld und mit Glaswänden, die das Spiel dynamischer machten. Die Sportart verbreitete sich rasant in Spanien und Lateinamerika. Jahrzehnte später entdeckten auch Schweizer Sportbegeisterte das schnelle Spiel mit dem kurzen Schläger und in Rümlang ist nun neben der Heuelhalle einer der ersten Padelplätze seiner Art entstanden.

«Padel ist körperlich anspruchsvoll, aber man kann es auch lockerer nehmen», sagt Alejandro V., Gründer des neuen Clubs in Rümlang. Der gebürtige Spanier lebt seit elf Jahren in der Schweiz. Dass es hierzulande mehr Padel braucht, war für ihn schon lange klar. «Vor zehn Jahren gab es nur einen einzigen Platz, im Dolder in Zürich. Ich wusste, das reicht nicht.» In Spanien gibt es rund 17 000 Padelplätze, in der Schweiz gerade einmal etwa 350. Ziel der Tennis-Föderation Suipa, zu der Padel hierzulande gehört, ist es, diese Zahl zu verdoppeln. Neue Anlagen des Padel Club Switzerland sind im Raum Zürich bereits in Planung.

Padel ist eine Racketsportart – also ein Sport mit Schläger und Ball – und kombiniert Elemente von Tennis, Squash



Heinz G. und Alejandro V. (v.l.) vom Padel Club Switzerland präsentieren ihren neu gebauten Padelplatz in Rümlang. Bilder: Janik Schmid

und Badminton. Gespielt wird meist im Doppel, auf einem 10 mal 20 Meter grossen Feld, umgeben von Wänden, die aktiv ins Spiel einbezogen werden dürfen. Der spezielle Schläger aus Karbon oder Fiberglas wiegt rund 350

Gramm, Kinder spielen mit etwas leichteren Schlägern. Die Bälle ähneln Tennisbällen, haben jedoch etwas weniger Druck. Der Ball darf nach dem Aufprall auf dem Boden auch von den Wänden zurückspringen – das macht das

Spiel besonders strategisch. Und doch: «Padel ist intuitiver zu lernen als Tennis», erklärt Heinz G. vom Padel Club Switzerland. «Man kommt schnell rein, das motiviert Anfänger.»

Auch sei der Sport gelenkschonender, was ihn für alle Altersgruppen attraktiv mache. «Wer ein Gefühl für Ball und Schläger hat, ist hier richtig. Die präzise Steuerung des Spiels schult die Koordination, während die permanente Aufmerksamkeit auf Ball und Mitspieler die Konzentrationsfähigkeit stärkt.»

Padel für alle Generationen

Rümlang ist der erste Standort des Projekts «Padel Club Switzerland», das von Alejandro V., Marcos R., Dominic R. und Heinz G. gegründet wurde. Es ist ein Gemeinschaftsprojekt von Spanien und der Schweiz: Während das hochwertige Material für die Halle aus Spanien kommt, wurden die Aushub- und Betonarbeiten von Schweizer Unternehmen ausgeführt. Eine Zusammenarbeit, die laut Heinz nur durch das starke Architekten- und Expertenteam und die enge Kooperation mit der Gemeinde Rümlang sowie dem Tennisclub Olympia möglich war. «Die Baubewilligungen in der Schweiz sind eine Herausforderung», sagt er. «Aber wir hatten von Anfang an volle Unterstützung.»

Seit der Eröffnung am 8. Mai ist der Club fast durchgehend ausgebucht. Wer zwischen 17 und 22 Uhr spielen möchte, müsse sich bis zu drei Wochen im Voraus einen Platz sichern. Dies würde allerdings ganz einfach über

die App «Playtomic» funktionieren. In der ersten Woche kamen bereits rund 80 Kundinnen und Kunden – Tendenz steigend.

Was den Club besonders macht? Die offene Anlage im Freien ist mit einem lichtdurchlässigen Polycarbonat-Dach überzogen, das selbst bei Dämmerung und ohne die vorhandene Beleuchtung für die Nacht für eine helle, freundliche Atmosphäre sorgt – «Das gibt es so in der Schweiz noch nicht», sagt Alejandro stolz.

Padel sei ein sozialer Sport, sagt er. «Man lernt neue Leute kennen, auch aus der eigenen Umgebung. Der Sport bringt die Leute zusammen.» Gespielt wird hier aber nicht nur zum Spass, es gibt auch Turniere, Trainingseinheiten und Gruppenkurse. Einer der drei Coaches gehört zu den Top Ten im Schweizer Padel-Ranking. Das Equipment wie Schläger und Bälle kann vor Ort ausgeliehen oder gekauft werden. Was man braucht? Nur Turnschuhe, Sportkleider – und Lust auf Bewegung.

Besonderen Wert legt der Club auch auf die Jugendförderung. Zwölf Kinder sind bereits angemeldet. «Die Kinder sollen nicht auf der Strasse rumhängen», sagt Alejandro, «sondern einen Sport ausüben, der Spass macht und Struktur gibt.»

Padel hat in den letzten Jahren definitiv stark an Popularität gewonnen und der Ruf aus Rümlang ist klar: Kommt vorbei und lernt eine spannende Sportart und ein spassiges Spiel kennen. Ob Gross oder Klein, Alt oder Jung, Profi oder Amateur – Padel ist für alle da.



Tempo, Taktik und Teamgeist: Die Spieler am Padel Club Switzerland sind in ihrem Element.

Anzeige

Zürcher Untergang verhindern!

Meh Lohn für eusi Lüüt.

Abstimmung am
18. Mai 2025

JA zur Steuersenkung



SVP des Kantons Zürich
IBAN CH17 0900 0000 8003 5741 3



Die Partei des Mittelstandes



edles Einfamilienhaus	Baseballmützen (engl.)	Fusspfade		Tag nach Allerheiligen	Vorn. des Schauspielers Affleck	veraltet: Truhe, Schubfach	deutsche Männerkosmetikmarke	Stadt in der Toskana	Teil von akadem. Titeln (Abk.)	histor. Ort in Italien (Gang nach ...)	Abk.: Strafprozessordnung	engl.: Zeitalter	engl.: Brief	Fischfangvorrichtungen
				deutsche Film-trophäe				Baby-spielzeug (Mz.)						
kleine Hautunreinheit		Extrem-täten								engl.: Baum				
Biermenge (1 Liter)		franz. Farbfernsehnorm		FIFA-Code: China		span.: Karre, Wagen				2	zugun-fähig beim Schach			
			Abk.: Ruderclub					'heilig' in portug. Städtenamen			Palast des türk. Sultans			
Wind-spielgeräte	Raub-tier-herde	Zier-pflanze (Fuch-schwanz)		Abk.: Shilling	4			ugs.: Klein-wagen von VW		Initialen Remar-ques †	grosses Binnen-ge-wässer			unver-diente Milde
								Gelände, Grund-stück (franz.)	oval		Sumpf-huhn	lat.: es		
Vorn. der Schau-spielerin Thurman				musik.: sanft		med. Im-plantat für Gefässe								
zu jener Zeit														
robuster Gross-baum			Abk.: Daten-eingabe-terminal		6			kleine Krebs-e im Plankton		Oper von Verdi				
									7			im Internet		
veraltet: Aus-steuer	eigenes Staats-gebiet		metal-lener Klang-körper	deutsche Vorsilbe für 'bunt'				inner-betrieb-lich		Segel-boots-fahrt		Abk.: Grad Oechsle		engl.: Chancen
somit, deshalb	zweit-höchster Berg Hawaiis			span. National-held † (2 Worte)		nord. Kurz-form von Katharina		Zwerg, Wicht	franz.: hübsch		engl.: tun, machen	schweiz. Aktien-index (Abk.)	Stadt in der Nor-mandie (Saint-...)	
			Aussen ..., innen pfui	biblische Stamm-mutter		Wortteil: Land-wirt-schaft				amerik. Air-line (Abk.)	das Unbe-wusste		nit. des Unter-nehmers Musk	
											ge-räusch-voll			
Lavabo	Abk.: königlich-ungarisch			austral. Bundes-staat						franz. Stadt mit Amphi-theater				
Klein-kinder-fahrzeug						Fluss im Kt. Bern								



Abonniere meinen WhatsApp-Kanal und sei auf dem neusten Stand über meine Events, den Hofladen und die Selbsterntefelder (Erdbeeren, Blumen, Zuckermais und Kartoffeln).



Scanne diesen QR-Code mit der Kamera oder erstelle mit meiner Nummer 079 608 19 78 einen neuen Kontakt:



MULTISUDOKU - DAS SPANNENDE ZAHLENRÄTSEL

Auflösung der letzten Ausgabe vom Multisudoku:

5	4	6	2	8	3	9	7	1
1	3	7	5	4	9	6	2	8
9	2	8	6	7	1	4	5	3
4	1	2	3	6	5	8	9	7
6	7	3	8	9	4	2	1	5
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
3	8	4	7	1	2	5	6	9
8	2	6	1	9	5	4	3	7
9	7	3	8	9	4	2	1	5
6	7	3	8	9	4	2	1	5
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8	7	3	4
7	9	5	4	3	6	1	8	2
8	5	9	1	2	7	3	4	6
2	6	1	9	5	8			

«Drei Experten»: Kunstaussstellung im Gemeindehaus

Die nächste Kunstaussstellung von Rümlang Kultur im Gemeindehaus heisst «Drei Experten». Sie präsentiert die Werke von drei in Rümlang bekannten Persönlichkeiten. Am Sonntag, 25. Mai, findet die Vernissage statt.

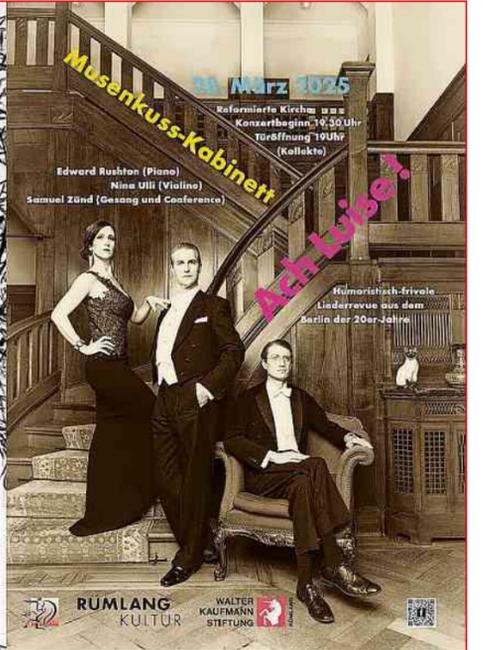
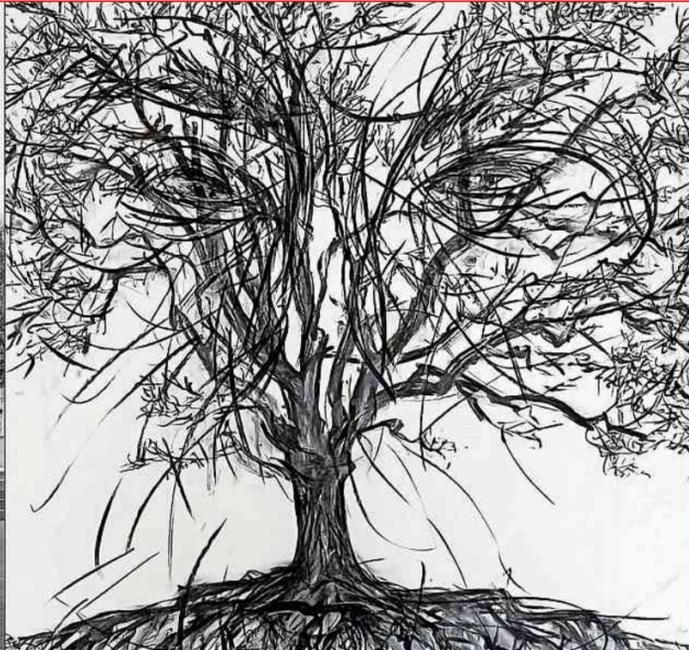
RÜMLANG. In Rümlang leben einige Kunstschaffende, die als herausragende Experten auf ihrem Gebiet bezeichnet werden können. Rümlang Kultur ehrt mit der Ausstellung «Drei Experten» drei solche Künstler der älteren Generation. Die «Drei Experten» sind René Gauch, tätig im Bereich Grafik-Design, Tassos Kitsakis, Künstler der Fine-Art-Fotografie und Heinz Rüedi, bildender Künstler und Architekt. Die Vernissage findet am Sonntag, 25. Mai von 11 bis 13 Uhr statt. Musikalisch untermauert wird der Anlass von Meret Sue Weilenmann (Geige), Élise Jourdain (Gitarre, Flöte) und der Sängerin Jana Rüedi, welche zugleich die Enkelin von Heinz Rüedi ist.

Auch am Dienstag, 3. Juni, von 16 bis 18.30 Uhr, sind die drei Experten für Gespräche vor Ort.

Die Ausstellung ist vom Montag, 26. Mai bis am Freitag, 25. Juli während den Öffnungszeiten des Gemeindehauses zu sehen und bietet den Besuchern die einzigartige Gelegenheit, sich in die Welt der hochstehenden Kunstwerke zu vertiefen.

René Gauch, Grafik-Design

Als Erschaffer der Plakate, die regelmässig in Rümlang zu finden sind, ist René Gauch vielen Rümlangerinnen und Rümlangern gut bekannt. Plakate und Flyer für Abstimmungen und auch



Gestaltungen v.l. Tassos Kitsakis, Heinz Rüedi, René Gauch. Fotocollage: zvg

kulturelle Veranstaltungen werden von ihm fachmännisch kreiert. René Gauch war lange Zeit Direktor der Kunstgewerbeschule in Zürich. In dieser Zeit hat er auch Plakate für viele Museen entwickelt. So zum Beispiel für das bekannte Museum Bellerive in Zürich. Die Ausstellung von Rümlang Kultur zeigt eine Auswahl seiner zahlreichen fantasievollen Kreationen.

Tassos Kitsakis, Fine-Art-Fotografie

Wergerne bei Veranstaltungen in Rümlang zu Besuch ist, der kennt Tassos Kitsakis als aufmerksamen Fotografen, im-

mer auf der Suche nach originellen Motiven und dem gelungenen Schnappschuss. Tassos Kitsakis ist auch ein begehrter Experte in Sachen Kunstfotografie. So ist er regelmässig als Juror bei Fotowettbewerben im In- und Ausland unterwegs. Seine Meinung ist gefragt, und im Gemeindehaus bietet sich nun die Möglichkeit, seine eigenen Kreationen in passender Umgebung zu bewundern.

Heinz Rüedi, Künstler und Architekt

In Rümlang ist Heinz Rüedi vor allem bekannt als Architekt des Gemeinde-

hauses. Seine Aktivitäten als bildender Künstler sind dagegen nur Kennern der Kunstszene geläufig. In den vergangenen Jahrzehnten hat Heinz Rüedi eine ganz eigene, unverwechselbare Bildsprache entwickelt. Diese meist in Schwarz-Weiss gehaltenen Kreationen vermitteln seine Gedanken zum aktuellen Geschehen. Oft werden seine Bildserien sogar als Bilder-

geschichten umgesetzt und erlauben dem Betrachter eine detaillierte Sicht auf die spannenden Themen. Diese Ausstellung wird organisiert von Rümlang-Kultur. Das Komitee, ist seit

20 Jahren Teil der Gemeindeverwaltung Rümlang. Ausstellungsplaner ist seit rund 10 Jahren Daniel Day Huber. Wie er sagte, ist die Idee zu dieser Ausstellung an einem Künstlertreffen entstanden, wo auch die drei Herren anwesend waren. Die drei verbindet ihre langjährige, erfolgreiche Tätigkeit in ihren Fachgebieten.

Mit im Komitee vertreten sind auch Michael Dinner, der für Konzerte zuständig ist, Ramona Keller-Tresch, die das Sekretariat führt, und die zwei Gemeinderäte Rosita Buchli und Thomas Huber. (e)

Zwei Rümlanger auf dem Podest

Die dritte Runde der Swiss Trophy mit der Armbrust auf 30m-Distanz lag in Zürcher Hand. Joëlle Baumgartner und Yoric Pisa (beide ASV Rümlang) liessen sich mit Silber und Bronze dafür belohnen. Lediglich dem Nürensdorfer Sven Bachofner mussten sie sich beugen.

MARKUS ROTH

RÜMLANG. Bereits nach dem 30-schüssigen Stehend-Durchgang machte der Zürcher Unterländer Sven Bachofner klar, dass er in der dritten Runde der Swiss Trophy einmal mehr an der Spitze mitmischen würde.

Vor zwei Wochen musste er sich in Winterthur noch mit dem dritten Platz be-

gnügen, am 10. Mai in Frutigen war er hingegen dank der starken Stehend-Leistung auf Siegeskurs.

Es wird knapp

Mit 286 Stehend-Punkten übernahm der Nürensdorfer Bachofner die Führung im Zwischen-Klassement. Die Titelverteidigerin der Vorjahres-Gesamtwertung, Joëlle Baumgartner (ASV Rümlang) lag zu diesem Zeitpunkt mit 278 Punkten auf dem vierten Zwischenrang. Baumgartner, die in den ersten beiden Runden das Podest jeweils knapp verpasst hatte, ist bekannt dafür, in der Kniend-Wertung Punkte gutzumachen und das Blatt jeweils kurz vor Schluss zu ihren Gunsten zu wenden. Ein Kunststück, das Baumgartner auch in Frutigen beinahe gelungen

wäre: Mit 291 Kniend-Punkten nahm sie Bachofner sieben Kniend-Punkte ab und kämpfte sich damit mit einem einzigen Zähler Rückstand auf Bachofner auf den zweiten Schlussrang und aufs Podest.

Die Überraschung: Yoric Pisa

Für eine grosse Überraschung sorgte der U23-Junior Yoric Pisa (ASV Rümlang). Mit 270 Punkten in der Stehend-Wertung war Pisa gut in den Wettkampf gestartet. Das Resultat entspricht dem besten in der dies- und der letztjährigen Swiss Trophy.

Im Kniend-Wettkampf doppelte er nach und erzielte mit 292 Punkten das Tageshöchstresultat in Frutigen und gleichzeitig sein bisher höchstes Resultat, das er je an einer Swiss Trophy Konkurrenz erzielen konnte. Die gesamt-haft 562 Ringe reichten dann auch aus, um – neben dem besten U23-Resultat – auch den dritten Podestplatz für sich in Anspruch zu nehmen.

Baumgartner setzt sich an die Spitze

In der aktuellen Zwischenwertung der Swiss Trophy nach drei Durchgängen hat Joëlle Baumgartner vor Sven Bachofner und Svenja Wehle (ASV Beringen) die Führung übernommen. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die bisher führenden Joel Brüsweiler (ASV Bürglen) und Monika Hurschler (ASG Steinhausen) in Frutigen nicht am Start waren und damit derzeit erst zwei von drei Wertungsresultaten vorzuweisen haben.

Der vierte Swiss Trophy Durchgang vom 24. Mai in Herisau wird mit Spannung erwartet und man darf gespannt sein, ob Brüsweiler und Hurschler (deren Teilnahme vorausgesetzt) die Rangliste neu gestalten werden – oder ob sich die Rümlangerin Joëlle Baumgartner und der Zürcher Unterländer Sven Bachofner an der Spitze behaupten können.



Joëlle Baumgartner (links) und Yoric Pisa (rechts; beide ASV Rümlang) gewinnen Silber und Bronze hinter Sven Bachofner (ASV Nürensdorf). Bild: zvg

Anzeige

tonWERK

Lust auf...

Château Briand «Suisse»

zu 65.– / Person mit 2 Beilagen

Entrecôte double

«Cafe de Paris»

im Pfännchen serviert 40.– / Person



Boutiquehotel Thessoni Hotel Classic

Eichwatt 19 | 8105 Zürich Regensdorf
Tel. +41 44 870 88 88 | info@thessoni.com | www.thessoni.com

Ärztlicher Notfalldienst

Gemeinde Rümlang

Versuchen Sie immer, Ihren Hausarzt, Ihren Zahnarzt oder Ihre Apotheke unter deren Praxisnummer zu erreichen!

Hören Sie allenfalls die Durchsage des automatischen Telefonbeantworters zu Ende.

Ausserhalb der Öffnungszeiten rufen

Sie bitte auf die einheitliche Notfall-Nummer des Aertzefons 0800 33 66 55 an. Rufen Sie immer zuerst an, bevor Sie in die Praxis fahren! Eine Spitaleinweisung erfolgt in der Regel durch einen praktizierenden Arzt.

Vermittlung Rotkreuz-Fahrdienst

☎ 044 388 25 00

Spitex Rümlang

☎ 044 817 01 57

Montag bis Freitag

8.00–12.00 Uhr

14.00–17.00 Uhr

Öffnungszeiten Zentrum

Lindenstrasse 6:

Montag, Mittwoch

und Freitag

10.00–11.30 Uhr

Tierarzt Rümlang

☎ 044 818 02 09

Notfalldienste

Notruf Polizei 117

Notruf Feuerwehr 118

RONN 044 244 85 44

KAPO Rümlang 058 648 62 50

KAPO Zürich 058 648 48 48

Chiropraktiker-Notfalldienst

(Sonn- und Feiertage) 044 242 42 21

Universitätsspital Zürich

044 255 11 11

Regionales Zentrum für Gesundheit

und Pflege Dielsdorf 044 854 61 11

Spital Bülach 044 863 22 11

Kinderspital Zürich 044 266 71 11

Flughafen-Ambulanz 043 814 02 77

Sanitäts-Notfalldienst 144

Abdecker 044 817 06 48

(Abholdienst für Tierkadaver)

Tox. Zentrum (Gifte) 044 251 51 51

Sozialpsychiatrisches Zentrum

Limmattal (SPZ) 044 744 47 87

Rettungsflugwacht (Rega) 1414

Notfalldienst Tierspital 044 635 81 11

Nottelefon/Beratungsstelle

für Frauen 044 291 46 46

Dargebotene Hand 143

Störungsdienst 175

Elektrizitätswerk

Rümlang 044 817 90 90

Gemeindeverwaltung

Rümlang 044 817 75 00

Amtliche Anzeigen

reformierte kirche rümlang

Die Stimmberechtigten werden eingeladen zur

Kirchgemeindeversammlung Donnerstag, 19. Juni 2025, 19 Uhr, Kirchgemeindehaus

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchgemeinde Rümlang, die das 16. Altersjahr vollendet haben und über das Schweizer Bürgerrecht oder eine ausländerrechtliche Bewilligung B, C oder Ci verfügen.

Traktanden:

1. Abnahme der Jahresrechnung 2024
2. Kenntnisnahme Jahresbericht 2024

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind bis spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich bei der Kirchenpflege einzureichen.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung informiert die Kirchenpflege über Aktuelles aus der Kirchgemeinde.

Aktenaufgabe: Die Akten liegen ab 16. Mai 2025 während den Öffnungszeiten in der Einwohnerkontrolle des Gemeindehauses Rümlang zur Einsichtnahme auf oder können unter www.refkircheruemlang.ch eingesehen werden.

Rümlang, 16. Mai 2025

Evangelisch-reformierte Kirchenpflege

Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche rümlang

Sonntag, 18. Mai

17.00 Abendgottesdienst Wort&Musik
Pfr. Christian König, Wegwort
Musik: Let's Sing Choir Uitikon,
Geunyoung Park, Leitung;
anschl. Apéro;
Kirche

Dienstag, 20. Mai

09.30 Bistro-Höck
KGH

Mittwoch, 21. Mai

13.30 Kinder- und Jugendchor-Probe
Geunyoung Park, Leitung;
Kirche

Donnerstag, 22. Mai

19.00 Ansingchor-Probe für
Pfingst-Singgottesdienst;
Christian König, Leitung;
keine Vorkenntnisse oder
Anmeldung;
Kirchgemeindehaus

Freitag, 23. Mai

Lange Nacht der Kirchen

Vielfältige, kleine, spirituelle als auch
kulinarische Reise der vier Rümlanger
Kirchen (4K)

18.00 Katholische Kirche

19.00 Reformierte Kirche

20.00 Viva Kirche

21.00 ETG

Ganzes Programm:

www.refkircheruemlang.ch

Pfarramt (montags geschlossen):

Pfr. Christian König, Telefon 044 500 27 62,

E-Mail: christian.koenig@refkircheruemlang.ch

Sekretariat: Di, Mi, Fr 9–11 Uhr

Telefon 044 500 27 61

E-Mail: sekretariat@refkircheruemlang.ch

Aktualisierte Informationen zu unseren Anlässen

finden Sie unter www.refkircheruemlang.ch



Kath. Pfarrei St. Peter

Kath. Pfarramt, Rümelbachstrasse 40, Rümlang

Telefon 044 817 06 30

E-Mail: kath.pfarramt.ruemlang@zh.kath.ch

www.kath-ruemlang.ch

Pfarrer: Bruno Rüttimann

Sekretariat: Mo bis Fr, 09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 16. Mai

19.00 Eucharistiefeier

Samstag, 17. Mai

09.30 GW Kids-Treff (Gruppe 4); ZSP

Sonntag, 18. Mai

Fünfter Sonntag der Osterzeit

09.30 Eucharistiefeier am Sonntag

in Portugiesisch und Deutsch

11.00 Eucharistiefeier am Sonntag

18.00 Mai-Andacht

Dienstag, 20. Mai

19.30 GW Kids: Informationsabend

für Eltern mit Kindern im

Kindergarten-Alter

Mittwoch, 21. Mai

13.30 GW Kids-Treff

(Gruppen 2 und 3); ZSP

Donnerstag, 22. Mai

09.15 Eucharistiefeier

10.00 Rosenkranz-Gebet in Deutsch

16.00 Rosenkranz-Gebet in Italienisch

16.00 GW Heroes: Vorbereitung

Ausflug Baumwipfelpfad; ZSP

Freitag, 23. Mai

Um 19.00 keine Eucharistiefeier

18.00 Lange Nacht der Kirchen

Samstag, 24. Mai

09.00 Familien-Ausflug Baumwipfel-

pfad Neckerthal; Treffpunkt

Bahnhof Rümlang

Sonntag, 25. Mai

Sechster Sonntag der Osterzeit

09.30 Eucharistiefeier am Sonntag

10.45 Chrabbelfür; PK

17.30 Go(o)d Times; PK



Redaktionsschluss Auffahrt

In der Woche von Auffahrt, 29. Mai,
erscheint der «Rümlanger» wie gewohnt
am Freitag, 30. Mai.

Bitte beachten Sie aber den früheren
Redaktions- und Inserateschluss
vom Montag, 26. Mai, 12 Uhr.

Besten Dank
Das Redaktions- und Verkaufsteam

ewRümlang
schnell vernetzt. stark versorgt.

Lehrstelle bei EW Rümlang in Rümlang als

Netzelektriker/in EFZ Energie August 2025

Lehrstellenbeschreibung

Als Netzelektrikerin oder Netzelektriker spezialisierst du dich auf alle Arbeiten am Stromnetz, vom Ort der Stromproduktion bis hin zum privaten Hausanschluss. Unsere drei wichtigsten Tätigkeitsbereiche sind der Kabelbau, der Stationenbau und die öffentliche Beleuchtung. Ob Stromleitungen im Boden verlegen, Trafostationen montieren oder die öffentliche Beleuchtung sicherstellen, die Aufgaben sind vielfältig und spannend.

Das zeichnet dich aus:

- Du hast die Volksschule abgeschlossen
- Deine Leistungen in Mathematik sind gut
- Du bist handwerklich geschickt und interessierst dich für Energietechnik
- Du besitzt eine normale Farbwahrnehmung und bist körperlich belastbar
- Du hast Freude an der Arbeit im Team und im Freien

Das erwartet dich in deiner Ausbildung

- Du arbeitest an Kabelverteilkabinen und Trafostationen mit
- Du verlegst Nieder- und Hochspannungsleitungen im Boden
- Du montierst Verbindungsmuffen und schliesst Kabel an Netzelemente an
- Du bedienst Funkgeräte, Kabelzugmaschinen, Hebe- und Kranfahrzeuge
- Du nimmst Anlagen in Betrieb
- Du bildest dich intern im Bereich Metallverarbeitung weiter

Jeweils 1 Tag pro Woche besuchst du die Berufsschule in Brugg.

Dauer der Lehre

3 Jahre

Ansprechperson

Martin Zünd

Dein Arbeitsort

Lindenweg 6
8153 Rümlang

martin.zuend@ewruemlang.ch

weitere Informationen findest Du auf:
www.yousty.ch



**STIFTUNG
ZÜRCHER
LIGHTHOUSE**
zuercher-lighthouse.ch

Spendenkonto: zuercher-lighthouse.ch / PC 80-1633-5 

Ich bin ein Toolster.

Gartenwerkzeug von Top-Marken
hole ich mir beim Profi. Alles,
was das Gärtnerherz begehrt,
direkt ab Lager.

toolster.ch
Und los geht's.

 **Toolster.ch**

Impressum

FURTTALER RÜMLANGER

Furttaler Rümlanger
Winterthurerstrasse 23, 8180 Bülach, Telefon: 044 863 40 50

Auflage: 22'591 Exemplare
Leser: 31'000 (MACH Basic 2024-1)

Erscheinung wöchentlich
Freitags per Post in alle Haushaltungen

Geschäftsführerin
Judith Sacchi

Verkaufsleiter
Christian Baur

Verkauf
Antonio Monastra
verkauf@furttaler.ch
verkauf@ruemlanger.ch

Administration
Emanuela Gabrieli

Redaktionsleitung
Judith Sacchi (sj)

Redaktion
Richard Stoffel (rs)
Bernadette Dettling (bd)
redaktion@furttaler.ch
redaktion@ruemlanger.ch

Amtliche Publikationen
info@furttaler.ch

Redaktions- und Inserateschluss:
Dienstag, 12 Uhr

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos
lehnt die Redaktion jede
Verantwortung und Haftung
ab. Die Meinung der
Kolumnisten muss sich nicht
unbedingt mit derjenigen
der Redaktion decken.

Verleger
Christoph Blocher

 **swissregio
kombi**
info@swissregiokombi.ch
www.swissregiokombi.ch

 **swissregio
media**
info@swissregiomedia.ch
www.swissregiomedia.ch

SCHAUFENSTER

Mundart-Musical «Mich git's zweimal»

Fokus auf zwei gleichaussehende Mädchen

Für Aufregung, Spass und Überraschungen sorgt das Mundart-Musical «Mich git's zweimal» der Stiftung Kindertanztheater Doris Sturzenegger Bülach. Vom 20. Juni bis 5. Juli gehört die grosse Bühne den 200 Kindern und Jugendlichen im Alter von 3 bis 18 Jahren.

Die neue Theaterproduktion «Mich git's zweimal» ist an die bekannte Geschichte «Das doppelte Lottchen» angelehnt. Alle Sprechtexte und Lieder der Geschichte wurden für das Mundart-Musical neu geschrieben. Gesamtleiterin ist die Heilpädagogin Isabel Borsinger, ihr zur Seite stehen breit ausgebildete Theaterfachfrauen. Doris Sturzenegger, die Gründerin des Kindertanztheaters und Borsingers Mutter, teilt bei grossen Musicalaufführungen als Mitleiterin ihr fundiertes Wissen mit ihr.

Inklusion von Kindern mit besonderen Bedürfnissen

Vor der malerischen Kulisse des Forstwerkhofs Brengspel in Bülach wird eine Drehbühne mit verschiedenen aufwändig kreierten Bühnenbildern eingesetzt. Eine Neuheit ist die grosse Tribüne, die von jedem Platz



Die Bewohner der Blumenwiese freuen sich über die Ferienkinder im Kinderheim in Cresta. Bild: zvg

auseinen perfekten Blick auf die Bühne gewährleistet.

Dem seit 45 Jahren bestehenden Kindertanztheater ist es ein Bedürfnis, in seinen Theaterproduktionen auch Kindern und Jugendlichen mit einer Beeinträchtigung einen grossen Auftritt zu ermöglichen. Ebenfalls dabei sind Schülerinnen der School of Circus Art Fällanden, unter Leitung der bekannten Luftkrobin Janine Eggenberger. Mit atemberaubenden Einlagen am Vertikal-

tuch, Luftring und Trapez werden sie für Staunen sorgen. Neben den beiden exakt gleich aussehenden Hauptdarstellerinnen Anna und Greta, die in einem Kinderheim im Bündner Bergdörfchen Cresta aufeinander treffen, werden viele Kinder und Jugendliche in farbigen Kostümen mit ihren fröhlichen Liedern, Tänzen und akrobatischen Einlagen eine besondere Note setzen. Tickets: ab sofort: www.kindertanztheater.ch

Bernie Bernhard

Dormakaba stellt neue Terminalgeneration vor

Dormakaba hat auf der Messe «Zukunft Personal Süd 2025» in Stuttgart eine neue Terminalgeneration für Zeit- und Betriebsdatenerfassung sowie Zutrittskontrolle präsentiert.

RÜMLANG. Die neue Terminalgeneration ist Teil einer gesamten Produktfamilie, die auf der unternehmensweiten Plattformstrategie basiert. Das Ziel der Plattformstrategie es ist, Komplexität zu reduzieren, Effizienz zu steigern und Innovation sowie Wachstum nachhaltig zu fördern. Das neue Terminal 98 00-K7 setze neue Massstäbe in Funktionalität und Flexibilität, schreibt dormakaba in einer Medienmitteilung. Es erfülle nicht nur höchste Anforderungen an eine moderne Zeiterfassungslösung, sondern werde durch die Möglichkeit zur Darstellung umfangreicher Informationen auch zur Informationsdrehscheibe am Arbeitsplatz.

Neuer Massstab für Flexibilität

Die neue Terminalgeneration basiert auf einer modularen Architektur und einem einheitlichen technischen Fundament. Dadurch lassen sich zentrale Hardware-Komponenten wie Prozessor und Speicher übergreifend einsetzen, was die Zahl der Elektronik- und Firmwarevarianten deutlich reduziert. Ein einziges Betriebssystem erkennt automatisch, welches Display angeschlossen ist – das vereinfacht Entwicklung und Wartung erheblich. Gleichzeitig profitieren Produktion und Monta-

ge von einer geringeren Anzahl an Leiterplatten und Schnittstellen, was die Herstellung effizienter und kostengünstiger macht. Auch in puncto Flexibilität setzt das neue Design Massstäbe: Zukünftige Funktionen wie etwa die Anbindung an das Mobilfunknetz können dank standardisierter Schnittstellen unkompliziert integriert werden. Die Hardware ist gezielt so ausgelegt, dass Erweiterungen möglich sind, ohne das Gehäusekonzept anpassen zu müssen.

1. Meilenstein der Plattformstrategie

Die Präsentation der neuen Terminal-Produktfamilie ist ein erster Meilenstein in der Umsetzung der Plattformstrategie von dormakaba. Künftig sollen weitere Produkte auf dieser Grundlage entwickelt werden, um Synergien zwischen den Produktlinien zu nutzen, Entwicklungszeiten zu verkürzen und Kundenerlebnisse zu vereinheitlichen. Till Reuter, CEO dormakaba, sagt: «Mit unserer neuen Terminalgeneration für Zeiterfassung zeigen wir, was unsere Plattformstrategie in der Praxis leisten kann: weniger Komplexität, mehr Effizienz und schnellere Innovation. Sie ist ein wichtiger Schritt auf unserem Weg, dormakaba als technologiegetriebenes Unternehmen weiterzuentwickeln – mit Lösungen, die skalierbar, flexibel und zukunftssicher sind. Die Einführung der K7-Terminals ist erst der Anfang.» Vorgestellt hat es dormakaba an der Messe «Zukunft Personal Süd», einem Branchentreff für People-Management. (pd)

NACHRUF

Zum Hinschied von Käti Henriod

Am 25. April hat Käti Henriod ihre letzte Reise angetreten und unsere Welt verlassen. Mit ihr verliert Rüm-lang eine engagierte Einwohnerin und einen liebenswerten Menschen. 1985 ist Käti Henriod der SP Rüm-lang beigetreten – nicht zuletzt auch aus Protest gegen die Nichtwahl von Lilian Uchtenhagen in den Bundesrat. 13 Jahre nach der Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechts hätte sie als erste Frau die bisher nicht vertretene Mehrheit der Schweizer Bevölkerung im Bundesrat repräsentieren sollen. Das Engagement der Frauen in der Gesellschaft spiegelte sich im Wirken von Käti Henriod in der Gemeinde, sowohl in der Politik als auch im zivilgesellschaftlichen Leben wieder. Bereits ein Jahr nach dem Beitritt in die SP Rüm-lang liess sich Käti Henriod ins Wahlbüro wählen. 1990 wurde sie als Nachfolgerin von Greta Sieber, als

zweite Frau, in den Gemeinderat gewählt und setzte sich für die sozialen Anliegen der Rüm-langerinnen und Rüm-langer ein. Sie übernahm für 8 Jahre das Gesundheitsressort und erwarb sich grossen Verdienst mit der Lancierung der umweltgerechten Entsorgung, mit der die Abfalltrennung gefördert und die verursachergerechte Abgeltung eingeführt wurde. Auch dank ihrer Initiative, wurde auf dem Friedhof das Gemeinschaftsgrab angelegt. Viele Freundinnen fand Käti Henriod bei ihren Hobbies, wie zum Beispiel dem Quiltten. Ausgerechnet in ihrem geliebten Garten stürzte sie so unglücklich, dass sie in der Folge auf den Rollstuhl angewiesen war. Wir behalten Käti und ihr grosses und herzliches Engagement in dankbarer Erinnerung.

SP Rüm-lang

Der erste MIR-Waldlauf steht in den Startlöchern

Der Verein MIR Mitenand in Rüm-lang und die Fitnesstrainerin, Franziska Honegger, organisieren zusammen den ersten Waldlauf in Rüm-lang. Ab sofort kann man sich anmelden.

RÜMLANG. Auf Samstag, 27. September, organisieren der Verein MIR und «Fit mit Franny» gemeinsam einen Waldlauf. In verschiedenen Kategorien geht es rennend quer durch den Rüm-langer Wald. Der Start befindet sich bei der Hubenhütte, das Ziel bei der Heuelhalle. Die Festwirtschaft beim MIR Waldlauf bietet am Start und im Zielgelände verschiedene Verpflegungsmöglichkeiten. Am Start, bei der Hubenhütte, gibt es einen Getränkestand und im Zielbereich, bei der Heuelhalle, sind mehrere Essenstände sowie ein Getränkestand vorgesehen. Wer mitrennen möchte, kann sich ab sofort einen Platz sichern. Bereits ab Jahrgang 2019 ist es möglich mitzulaufen.

Die Strecke für die Kleinsten ist 800-Meter lang. Kinder mit Jahrgang 2010 bis 2017 laufen 1350 Meter. Für ältere Teilnehmende stehen Distanzen von 5,1 und 9,5 Kilometern zu Auswahl. Auf der Website von «Fit mit Franny» sind die verschiedenen Streckenpläne und Höhenprofile aufgeschaltet. Die Läufe finden - je nach Kategorie - zwischen 9 und 15.50 Uhr statt.

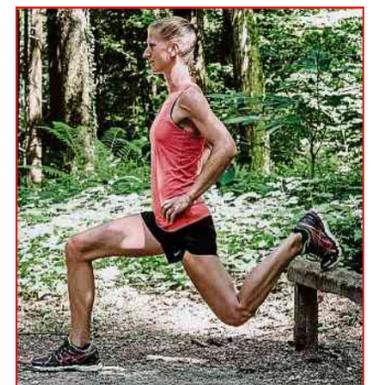
Laufcoaching dazu buchen

Bei Anmeldung bis am 26. Juni, erhalten die Läuferinnen und Läufer die Chance, ein Laufcoaching bei «Fit mit Franny» dazu zu buchen. Dieses findet einmal vor und einmal nach den Sommerferien statt und ist für die 5-km- und 9-km-Läufe verfügbar. Anmeldungen für das freiwillige Laufcoaching und die Teilnahme am Waldlauf auf www.fitmitfranny.ch/waldlauf.html.

Helferinnen und Helfer gesucht

Wer nicht mitlaufen, aber trotzdem dabei sein möchte, kann sich gerne als Hel-

ferin oder Helfer anmelden. Der Verein MIR Mitenand in Rüm-lang ist für jede Unterstützung dankbar, sei das bei der Startnummernausgabe, bei der Zeitmessung oder bei der Streckensicherung. (e) [Anmeldung auf www.mir-ruem-lang.ch/sport/mir-waldlauf-2025](http://www.mir-ruem-lang.ch/sport/mir-waldlauf-2025).



Laufcoaching für den Waldlauf. Bild: zvg

NUR-Biketour ins Neeracherried

REGION. Am Sonntag, 25. Mai, veranstaltet der NUR Verein Natur und Umwelt Rüm-lang eine Biketour ins Neeracherried. Besammlung ist um 10.45 Uhr und Abfahrt um 11 Uhr. Die Fahrzeit dauert etwa 30 Minuten. Vor Ort erwartet die sportlichen Radfahrer das Frühlingsfest im Neeracherried mit Ständen und Aktivitäten für kleine und grosse Entdecker – organisiert vom Naturschutzzentrum. Für das leibliche Wohl sorgt eine Festwirtschaft. Nach der Rückkehr gibt es im Lager 196 einen Abschlussapéro, um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Eingeladen sind alle, die ein fahrtüchtiges Velo haben. Wer kein Velo besitzt, kann das Neeracherriedgut auch mit dem ÖV besuchen – die Anbindung ist hervorragend. Eine Anmeldung ist nicht obligatorisch, aber erwünscht, damit der Aufwand besser abgeschätzt werden kann. (e)

Anmeldungen und Rückfragen: brieftaube.nur@gmail.com

Flughafen Zürich AG übernimmt das Radisson-Blu-Gebäude

Die Flughafen Zürich AG hat das Radisson-Blu-Gebäude am Flughafen Zürich mittels vorzeitigen Heimfalls ins volle Eigentum übernommen. Das Gebäude wird weiterhin als Hotel und Bürogebäude genutzt.

FLUGHAFEN. Innerhalb des zentralen Flughafenperimeters war das Radisson-Blu-Gebäude das letzte Gebäude, das sich nicht im Besitz der Flughafen Zürich AG befand. Das Radisson-Blu-Gebäude am Flughafen Zürich ist von der Vorbesitzerin Al Maha Real Estate AG für rund 155 Mio. Franken an die Flughafen Zürich AG übergegangen. Das ab dem Jahr 2005 im Baurecht errichtete Radisson-Blu-Gebäude unterstand ursprünglich einem Baurechtsvertrag bis 2080. Das Hotel Radisson Blu wurde nach Fertigstellung des Gebäudes im Jahr 2008 eröffnet. Der Baurechtsvertrag wurde nun – durch den vorzeitigen Heimfall



Radisson-Blu-Gebäude. Bild: zvg

an die Flughafen Zürich AG – aufgelöst.

Das Gebäude umfasst zwölf Geschosse und ist im achten Geschoss über eine Passerelle direkt mit dem Parkhaus P1 verbunden. Der Grossteil der Flächen wird von Radisson für den Hotelbetrieb sowie als Tagungs- und Konferenzzentrum genutzt. In den Jahren 2023 und 2024 wurden die Hotelzimmer und die Lobby umfassend saniert, um den heutigen Gästebedürfnissen zu entsprechen. Der bestehende Mietvertrag mit Radisson Blu läuft mit dieser Übernahme unverändert weiter.

Bessere Planbarkeit und Entwicklung

Durch die vorzeitige Aufhebung des Baurechts und den damit verbundenen Heimfall des Hotelgebäudes geht nun das vollumfängliche Eigentumsrecht am Gebäude an die Flughafen Zürich AG über. Dieser strategische Schritt eröffnet der Flughafen Zürich AG Entwicklungspotenziale im zentralen Flughafenperimeter. (pd)

LESERBRIEF

Wie im vergangenen Jahr wurden wir Frauen in Rüm-lang vom Gewerbeverein zum Muttertag mit einer blühenden Pflanze verwöhnt. Im Namen aller Frauen, die sich eine Pflanze aussuchen durften, sage ich dafür herzlichen Dank. Die Blumen werden uns über den ganzen Sommer Freude bereiten und uns an die schöne Geste der Wertschätzung erinnern. Gleich daneben war die Metzgerei Wyss mit dem Bratwurststand vertreten. Bei dem sonnigen Wetter verweilten noch viele Leute auf dem Platz. Festbänke standen auch zur Verfügung, sodass sich manche gütlich tun konnten bei Wurst, Getränk und einem Schwatz. Auch den Gemeindegärtnern gehört ein grosses Lob. Sie haben uns wieder mit vielfarbenen Blumenrabatten in ganz Rüm-lang viel Freude bereitet. Es ist einfach schön, in Rüm-lang daheim zu sein.

Trudy Krähenbühl, Rüm-lang